



Die Laienspielschar Serkenrode lädt zum „Urlaub auf dem Bauernhof“.

(WR-Bild)

## „Urlaub auf dem Bauernhof“ mit einer zünftigen Theaterparty

**Serkenrode.** „Urlaub auf dem Bauernhof“ heißt in diesem Jahr das Stück der Laienspielschar Serkenrode.

Am 26. Dezember öffnet sich um 18 Uhr der Vorhang zur Premiere des Stückes, anschließend wird eine Theaterparty gefeiert. An den beiden darauffolgenden Samstagen, 30. Dezember, und 6. Januar, beginnen die Aufführungen jeweils um 20 Uhr.

Zum Inhalt des Stückes: Fernab der Hektik und des Stresses der Großstadt suchen erholungsbedürftige urlauber die Ruhe auf dem Land. Eine geldgierige Bäuerin wittert darin die große Chance: Das alte landwirtschaftliche Gut soll betuchten Gästen als Herberge dienen. Wo soeben noch Kühe und Schweine standen, sollen nun die

„Stadtschisser“ vom Lärm und Gestank der Großstadt abschalten können.

Magd und Knecht werden zum Dienstpersonal, und der Opa soll seine Stube gegen einen Platz im Altersheim tauschen. Doch beim „Urlaub auf dem Bauernhof“ kommt alles natürlich ganz anders.

Das Theaterstück der Laienspielschar Serkenrode schließt sich nahtlos an die bisher aufgeführten Bühnenspiele an. Situationskomik, überspitzt dargestellte Personen, zwerchfellerschütternde Kalauer und jede Menge origineller Mimik sind das Ergebnis monatelanger Vorbereitung.

Seit September laufen in Serkenrode die Proben, die Schützenhalle wird wieder zur Theaterbühne.

Birgit Mertens, Michaela

Daehnel und Christina Gödde stehen elf Darstellern als Souffleusen in Notfällen hilfreich zur Seite. Mariela Schmidt-Holthöfer, Anja und Silke Daehnel, Raphaela und Michaela Pott, Esther Kathol, Karl-Josef König, Johannes Richter, Udo Arens und Friedhelm Tomba gehören schon zum Inventar der Schauspielerguppe, sein Debut gibt in diesem Jahr Ludger Schmidt.

Der im Vorjahr erstmals durchgeführte Kartenvorverkauf hat sich bewährt, alle Karten konnten im Vorverkauf abgesetzt werden. Eintrittskarten sind zu erhalten bei: Geschäft Schulte (Serkenrode), Gaststätte „Ruiener Dorftreff“ (Schliprüthen), Gaststätte Tolle (Fretter) sowie in den Geschäftsstellen der Volksbank in Bamenohl und Serkenrode.

Urlaub auf dem Bauernhof - 1995 - 1996



Die Serkenroder Laienspielschar präsentiert ein neues Stück. Beim „Urlaub auf dem Bauernhof“ geht es gewohnt komisch zu. Premiere ist am zweiten Weihnachtsfeiertag. WP-Foto

# Eine Theatergruppe macht Alternativurlaub

## Serkenroder Laienspielschar mit neuem Stück

**Serkenrode.** (WP) 300 Bauernhöfe bieten im Kreis Olpe einen erholsamen Urlaub an. Entspannung und Natur: Beim Urlaub auf dem Bauernhof können gestreßte Stadtmenschen neue Kraft schöpfen. Daß es aber auch ganz anders kommen kann, beweist die Laienspielschar Serkenrode. Die Theatergruppe hat sich des alternativen Urlaubs angenommen und bringt in diesem Jahr das lustige Bühnenstück „Urlaub auf dem Bauernhof“ zur Aufführung.

In gewohnt haarsträubender Situationskomik blickt die junge Schauspielertruppe hinter die Kulissen eines Ferienbetriebes. Seit Anfang September steht der bünneneigene Bauernhof in der Serkenroder Schützenhalle. Hier öffnet sich am 2. Weihnachtstag um 18 Uhr der Vorhang zur Premierenvorstellung. Da diese Vorführung erfahrungsgemäß vor allem von jüngeren Zuschauern besucht wird, schließt sich an das zweistündige Bühnenstück eine Theaterparty an.

Zuvor wird sicher kein Auge trocken bleiben. Hanna (Mariela Schmidt-Holthöfer), die Bäuerin auf dem Hof, will

durch den Urlaub auf dem Lande an das große Geld kommen. Opa Oscar (Friedhelm Tomba), der seine Stube gegen einen Platz im Altersheim tauschen soll, will die „Stadtschisser“ aber absolut nicht auf dem Hof haben. Nichtsdestotrotz: Magd Lene (Raphaella Pott) und Knecht Martin (Karl-Josef König) werden zum Dienstpersonal und bewirten die ersten Gäste.

Wurstfabrikant Neumann (Johannes Richter) und seine Frau Lotte (Silke Daehnel) können sich aber mit den primitiven Verhältnissen überhaupt nicht anfreunden. Ihre Töchter Moni (Michaela Pott) und Vroni (Esther Kathol) bündeln zu allem Überfluß mit zwei Punkern (Udo Arens, Ludger Schmidt) an. Als dann auch noch eine Landstreicherin (Anja Daehnel) auf dem Bauernhof auftaucht, scheint das Chaos perfekt zu sein.

Pikanterweise zeigen plötzlich die vom Opa zusammengebrachten Liebeselixiere ihre Wirkung. Mit der friedlichen Urlaubsstimmung ist es da erst recht vorbei. Doch den Zuschauern wird es sicher gefallen. . .

Mit den Dreiakter „Urlaub auf dem Bauernhof“ knüpft die Theatergruppe an das bewährte Spielsystem der Vorjahre an. Das Regiebuch dient gewissermaßen nur als Vorlage, langwierige Passagen werden umgeschrieben und mit einer gehörigen Portion Mutterwitz versehen. Hinzu kommen Kalauer und überspitzt dargestellte Personen. Das junge Team (als Souffleusen gehören Birigt Mertens, Christina Gödde und Michaela Daehnel dazu) im Alter von 18 bis 32 Jahren hat mit dieser Art der Interpretation immer großen Erfolg gehabt.

Gleich zwei weitere Aufführungstermine stehen bereits fest. Am Samstag, 30. Dezember, und am Samstag, 6. Januar, heißt es jeweils um 20 Uhr „Vorhang auf“. Da im letzten Jahr alle Karten bereits im Vorverkauf abgesetzt wurden, bietet die Laienspielschar auch diesmal rechtzeitig die Möglichkeit zum Kartenkauf an. In Bamenohl (Volksbank), Fretter (Anne Tolle), Schliprühren (Ruiener Dorftreff) und Serkenrode (Geschäft Bernd Schulte, Volksbank) sind die Tickets erhältlich.